

Betriebliche Standortbestimmung

Beratungsangebot Betriebliche Standortbestimmung 20240904.docx

In bäuerlichen Betrieben sind laufend Entscheidungen gefragt. In einigen Situationen sind diese Entscheidungen aber schwierig und betreffen die gesamte Familie. Dann ist es wichtig, sich die Gesamtsituation des Betriebes vor Augen zu führen und gemeinsam mit allen betroffenen Personen am Hof Lösungswege zu suchen.

Situation

Die Betriebsleitung steht vor einer Entscheidung, die mittel- und langfristig großen Einfluss auf den Betrieb und die Familie haben wird.

Hier einige Beispiele dazu:

- Es besteht die Möglichkeit, eine größere Fläche zu pachten. Damit müsste allerdings die gesamte Struktur des Betriebs verändert werden (Maschinen, Kulturen, Arbeitskräfte). Was sollte der Betrieb tun?
- Ein Ackerbaubetrieb läuft recht gut. Es ist allerdings klar, dass er Verbesserungsbedarf hat. Wie kann dieser erkannt werden, was wäre anders zu machen und welche Entscheidungen trägt die Familie mit?
- Der oder die Hofnachfolger:in möchte einen Betrieb übernehmen, aber der Milchkuhbestand und der Nebenerwerb passen nicht zusammen. Soll der Beruf oder sollen die Milchkühe aufgegeben werden?
- Der Betrieb hat einen veralteten Stall, ein Neubau kostet viel Geld und ist nur für eine größere Herde sinnvoll. Dann hätte der Betrieb aber nicht mehr genug Futter. Die Tochter oder der Sohn ist nicht für die Melkarbeit zu begeistern. Was soll die Betriebsleitung tun?

Natürlich kann die Betriebsleitung vor einer ganz anderen „Richtungsentscheidung“ stehen als hier genannt. Wenn die Betriebsleitung und die Familie unsicher sind und womöglich eine Entscheidung vor sich herschieben, sollten sie dieses Angebot wahrnehmen.

Angebot

Der Berater ruft die bisherige Entwicklung des Betriebes in Erinnerung. Anschließend wird gemeinsam herausgearbeitet, welche Ziele alle am Betrieb beteiligten Personen haben. Es gemeinsam eine Stärken-Schwächen-Analyse des Betriebes erstellt. Dabei werden der Betriebsleitung Gefahren und Risiken im Umfeld aufgezeigt. Zum Abschluss werden gemeinsam mögliche Entwicklungswege mit einem Zeitplan erarbeitet.

Nutzen

Die Betriebsleitung erhält einen ausführlichen Überblick über die derzeitige Situation und erkennt die Bandbreite ihrer persönlichen und betrieblichen Entwicklungsmöglichkeiten. Neue Gedanken und Ideen breiten sich in den Köpfen aus. Daraus schöpft der Betrieb neue Motivation und Kraft für die Aufgaben, die vor ihm liegen.

Beratungsergebnis

Protokoll von der Beratung mit einer ausführlichen Stärken-Schwächen-Analyse und Erläuterung der betrieblichen Entwicklungsmöglichkeiten

Ort

am Betrieb

Ansprechpersonen

Franz Traudtner, BIO AUSTRIA Burgenland, Tel.: 0676/842 214 301

Herbert Breuer, BIO AUSTRIA Niederösterreich & Wien, Tel.: 0676/842 214 348

Obligatorische Beratungsblätter

keine

Optionale Beratungsblätter

keine